



# DEUTSCHER BUNDESTAG

---

## pressemitteilung

Berlin, 10. August 2007

**Kinderkommission zum Internationalen Tag der Jugend:  
„Mehr Partizipation der Jugendlichen an politischen Entscheidungen“**

*Die Kinderkommission des Deutschen Bundestages erklärt zum Internationalen Tag der Jugend am 12. August 2007:*

Die Kinderkommission begrüßt und unterstützt das diesjährige Motto der Vereinten Nationen zum Internationalen Tag der Jugend „Be seen, be heard: Youth Participation for Development“ - Gesehen und gehört werden: Beteiligung der Jugend an der Entwicklung. Kinder und Jugendliche sind nicht nur gegenwärtig von den politischen Entscheidungen der Erwachsenen betroffen - sie sind es, die in der Zukunft die Rechnung der heutigen Politik zu zahlen haben. Dies gilt nicht nur für die Bereiche Ausbildung und Gesundheit, sondern insbesondere auch für Fragen der Umwelt und Finanzen. Hier zeigen sich die Auswirkungen von Entscheidungen oftmals erst eine Generation später.

Daher ruft die Kinderkommission des Deutschen Bundestages die Jugendlichen auf, sich in ihrem persönlichen Umfeld - wie Schule oder Stadtteil - zu engagieren und ihre Interessen und Anliegen in politische und gesellschaftliche Jugendorganisationen einzubringen. Die Kinderkommission appelliert an die Politikerinnen und Politiker, den Kindern und Jugendlichen zuzuhören, ihre Anliegen ernst zu nehmen und alle Möglichkeiten auszuschöpfen, Kinder und Jugendliche aktiv in Entscheidungsprozesse einzubinden.

Durch Beteiligung an politischen Prozessen und Diskussionen wird das demokratische Verständnis von jungen Menschen gebildet und ihre Motivation, sich zu engagieren, gefördert. Miriam Gruß, Vorsitzende der Kinderkommission, erklärt: „Die Wissbegierde von Jugendlichen müssen wir nutzen, um Politikverdrossenheit und Desinteresse vorzubeugen. Wir müssen mit Kindern und Jugendlichen reden, nicht über sie“.